

TAG DES DENKMALS

Vielfältige Schätze

Am 29. September öffnen Burgen & Co. ihre Tore.

Am kommenden Sonntag hat man die Wahl. Und zwar nicht nur politisch, sondern auch kulturell: Am 22. „Tag des Denkmals“ öffnen quer durch das Land denkmalgeschützte Objekte bei freiem Eintritt ihre Tore, und zwar heuer unter dem Motto „Kaiser, Könige und Philosophen“. In Kärnten gibt es insgesamt 16 Programmpunkte, darunter spezielle Führungen und Präsentationen in Kirchen, Burgruinen, Schlössern und Museen.

So kann man sich etwa in der Pfarrkirche zu Ebenthal die neu renovierten Fresken erklären lassen (11 Uhr). In Klagenfurt kann man unter anderem auf den Spuren von Kaiser Maximilian wandeln, der 1518 die abgebrannte Stadt den Landständen schenkte, und im 2012 errichteten Kunsthaus Marianna (im Elisabethinen-Kloster) die bedeutende Sammlung von Habsburger-Porträts bewundern. Auch die ehemalige Burgruine Taggenbrunn, die von Unternehmer Albert Riedl zum Zentrum seines Weinguts wurde, öffnet ihre Tore für exklusive Führungen (10 bis 16 Uhr). Und im Museum Carantana in Molzbichl wird das Skelett eines gepfählten Karantananen in einer völlig neuen Inszenierung gezeigt werden.

Für Kinder gibt es unter anderem eine Spezialführung durch den Wappensaal im Landhaus (11 Uhr), im Amphitheater Virunum kann man sich sogar als Gladiatoren verkleiden, um 10.30 Uhr lockt ein Schaukampf.

Tag des Denkmals. 29. September. Infos: tagdesdenkmals.at